

Geschichte des Alten Botanischen Gartens



Ansicht Botanischer Garten, 18xx



Haupteingang am Stephansplatz



Prof. Dr. Johann Georg Christian Lehmann (1791 – 1860)

Der Garten um 1900

Der Plan des Botanischen Gartens von 1897 zeigt am Standort der heutigen Schaugewächshäuser und Mittelmeerterrassen eine Vielzahl kleiner Gewächshäuser sowie das Inspektorenhaus mit dem kleinen Hörsaal. Der Japanische Landschaftsgarten ersetzte 1988 die alten Lehr- und Schaugärten. Dort waren im Dicotylen- und Monocotylen-System, Pflanzen nach ihrer Verwandtschaft zusammengestellt. Die Gruppe alter Taxodien (Sumpfympressen) ist bis heute erhalten. Im Westen der Anlage kultivierten Gärtner Pflanzen für den Schulunterricht. Wenige Jahre später baute die Stadt Hamburg an dieser Stelle die Botanischen Staatsinstitute, deren Gebäude seit 2000 von der Bucerius Law School genutzt werden. Eine Naturidylle seit Gründung des Gartens bilden Bastion und Wallgraben im Süden der Anlage.



Mammutblatt *Gunnera tinctoria*

Die Geschichte

1810 Johann Flügge legt Vorläufer des Botanischen Gartens an der Außenalster an

1813 Napoleons Truppen zerstören den Garten

Ab 1819 Abtrag der Befestigungen und Umgestaltung der Wallanlagen zu einem Landschaftsgarten

1821 Prof. Dr. Johann Georg Christian Lehmann gründet am Dammtor einen Botanischen Garten.

1857 erhebt die Stadt den Botanischen Garten zum Staatsinstitut.

1889 Aufgabe der Städtischen Baumschule und Erweiterung des Gartens auf 10 ha

1904-1906 Neubau der Botanischen Staatsinstitute mit Museum an der Jungiusstraße.

1919 Aufnahme der Institute in die neu gegründete Universität Hamburg.

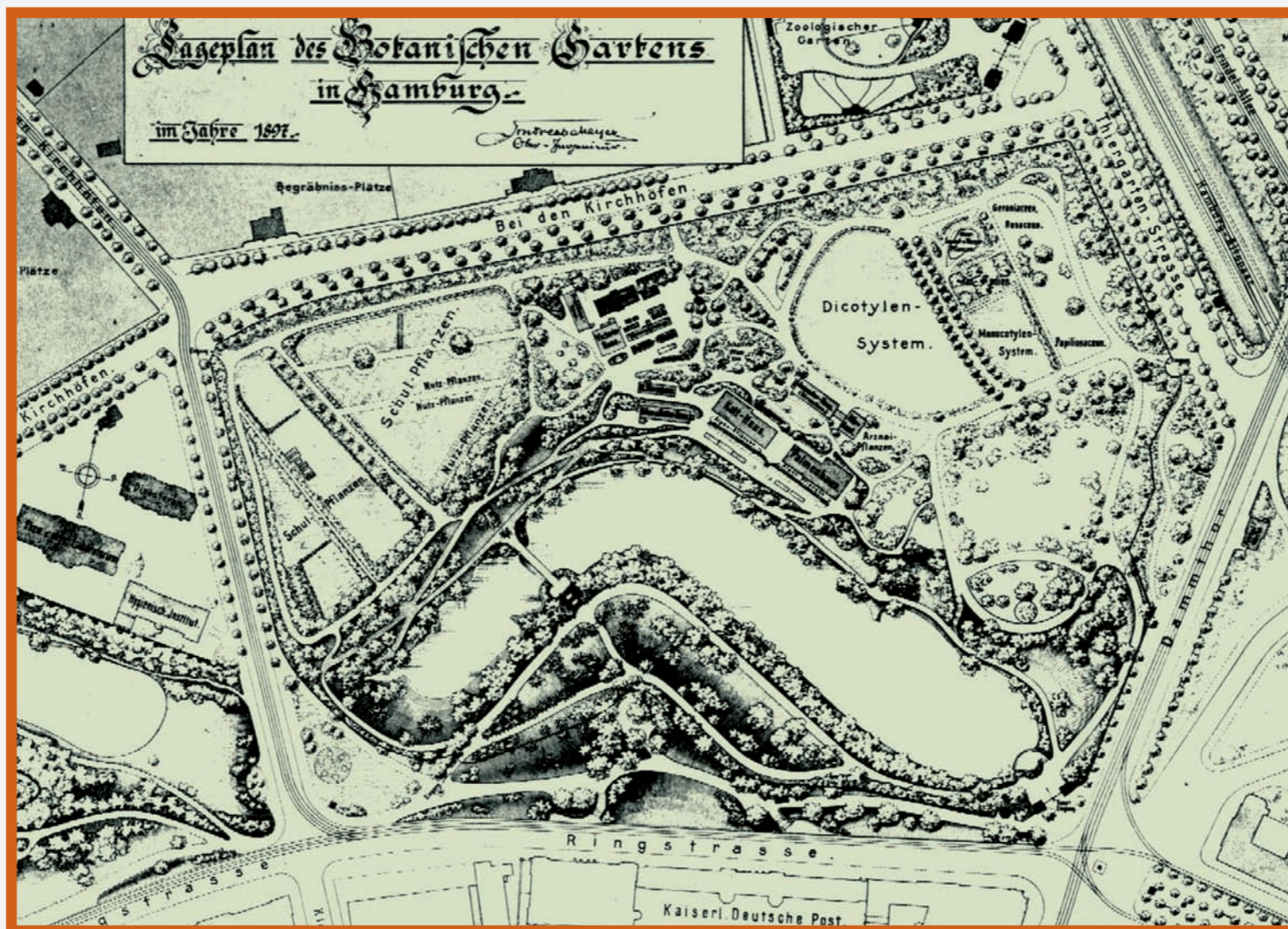
1944 Zerstörung von Gewächshäusern, Inspektorenhaus und Haupteingang.

1963 Bau der Schaugewächshäuser mit Mittelmeerterrassen und Valckenburgh-Brücke zur IGA

1973 Verlegung des Botanischen Gartens und des Instituts für Allgemeine Botanik nach Klein Flottbek. Eingliederung des alten Gartens in die Parkanlage Pflanzen und Blumen.



Sumpfympressen
Taxodium distichum



Telekie
Telekia speciosa



Alpinum um 1908



Inspektorenhaus mit Hörsaal



Die tropische Riesen-Seerose *Victoria regia* im alten Victoriahaus war eine Publikumsattraktion.



Forschung



Botanisches Staatsinstitute



Vorlesung



Alte Brücke über den Wallgraben 1896

